

Information für die Medien
**Internetseite „unglaublich weiblich!“:
800 Jahre Frauen in Bielefeld**



unglaublich weiblich!

Gleichstellungsstelle **frauen** büro

Altes Rathaus
Niederwall 25

Auskunft gibt Ihnen:

Ilse Buddemeier
Raum 255

Telefon 0521 51 - 2016
Telefax 0521 51 - 2002
Internet www.bielefeld.de
E-Mail ilse.buddemeier@bielefeld.de

Ehrgeiziges Ziel: 800 Spenderinnen gesucht

Umfangreiche Textarbeiten für interaktive Webseite „unglaublich weiblich“ nahezu abgeschlossen / Internet-Start für 200 Bielefelderinnen zum Jahresende

Bielefeld (26. September 2013). Die Textarbeiten sind nahezu abgeschlossen: 200 Frauen, die Bielefelder Stadtgeschichte geschrieben haben, werden auf der Internetseite „unglaublich weiblich!“ präsentiert. Das Projekt, das von der Gleichstellungsstelle für Frauenfragen der Stadt Bielefeld organisatorisch verantwortet wird, ist ein anerkanntes Projekt im Rahmen der Aktivitäten „800 Jahre Bielefeld“.

Die Freischaltung der Website ist zum Jahresende geplant, derzeit werden Text-, Bild-, und Tondokumente eingepflegt. Konzeption, Gestaltung und technische Umsetzung hat die Bielefelder Agentur Steuer Marketing & Kommunikation übernommen. Inhaberin Adelheid Blecke: „Uns kommt es darauf an, die Geschichte der Bielefelder Frauen auf unterhaltsame, amüsante und fesselnde Weise zu erzählen.“ Die „Baustellen“-Seiten im Internet (www.unglaublich-weiblich.de) geben einen ersten Eindruck von der Gestaltung.

Die Liste der 200 Frauen ist beeindruckend. Bekannte Namen von Unternehmerinnen, Politikerinnen, Vertreterinnen bedeutender Institutionen, Künstlerinnen oder Schriftstellerinnen werden komplettiert durch die Namen von Frauen, die eher im Hintergrund gewirkt haben oder noch wirken. Die Lebensläufe dieser Frauen, präsentiert in Kurz- und Langfassung, sind eingebettet in historisch relevante Informationen zur Stadtgeschichte.

Die Internetseite kann beliebig ergänzt werden und wird auch nach dem Jubiläumsjahr 2014 kontinuierlich mit weiteren Lebensläufen angereichert. Ilse Buddemeier, Leiterin der Gleichstellungsstelle, Stadt Bielefeld: „Ob Äbtissin Marswidis, die Gründerin des Damenstiftes in Schildesche, Karoline Oetker als

Lieferanschrift

Stadt Bielefeld
Neues Rathaus
Niederwall 23
33602 Bielefeld

Rechnungsanschrift

Stadt Bielefeld
Gleichstellungsstelle
Postfach 10 29 31
33529 Bielefeld

Sprechzeiten

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr

im Übrigen nach Vereinbarung

Konten der Stadtkasse Bielefeld

Sparkasse Bielefeld Kto.-Nr. 26
(BLZ 480 501 61)
IBAN: DE09 4805 0161 0000 0000 26
BIC: SPBIDE3BXXX
Postbank Hannover Kto.-Nr. 20307
(BLZ 250 100 30)
IBAN: DE52 2501 0030 0000 0203 07
BIC: PBNKDEFF
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE192000000017669

Stifterin der Rudolf-Oetker-Halle, der Beitrag der Diakonissinnen in Bethel oder das Schicksal jüdischer Frauen – das Projekt beleuchtet Bielefelds weibliche Seite.“

Alle Dokumente werden in Kooperation mit dem Stadtarchiv Bielefeld erstellt, das für historische Korrektheit bürgt. Bernd J. Wagner M. A., Institut Stadtarchiv und Landesgeschichtliche Bibliothek Bielefeld, kommentiert: „Ein bislang einmaliges Projekt. Wir freuen uns darüber, dass wir zahlreiche Historikerinnen und historisch interessierte Autorinnen und Autoren gewinnen konnten, die ehrenamtlich die Recherche- und Textarbeiten übernommen haben.“

Das Projekt „unglaublich weiblich!“ wird getragen von einem Arbeitskreis, dem Frauen aus unterschiedlichen Verbänden und Institutionen angehören. Rund um die Internetseite sind weitere Aktivitäten wie Veranstaltungen oder ein Shop in Planung. Das Projekt wird mit 15.000 Euro aus dem Topf von Bielefeld Marketing und dem Projektbüro „800 Jahre Bielefeld“ gefördert. Um alle Ideen zu realisieren, werden Sponsoren (Betrag: ab 1.000,00 Euro) sowie Unterstützerinnen und Unterstützer (Spenden: ab 100,00 Euro) gesucht. Wenn sie einverstanden sind, werden alle Frauen auf der Website genannt. Ziel ist es, 800 Frauen für eine Spende zu gewinnen. Wenn dieses ehrgeizige Vorhaben gelingt, wird im Herbst 2014 zu einem „Fest der Bielefelder Frauen“ eingeladen.

Als erste Sponsoren hatten sich bereits im Frühjahr 2013 die Bielefelder Unternehmen Textilkontor Walter Seidensticker, Mineralquellen Wüllner mit der Marke Carolinen, Cornelia Delius, Inhaberin von „Wohnen – Leben – Schenken“ und Villa Bozi, die Kanzlei Wolff & Graeser, der Gastro-Ausstatter Poggemeier und das Architekturbüro Susanne Crayen & Partner engagiert. Zwischenzeitlich ist der Sponsorenpool deutlich ausgeweitet. Hinzu gekommen sind Autocenter Gaus, Bartholomäus Fliesentechnik, Eurotex, MLP, SHS Consult, Steuer Marketing & Kommunikation, ssd Kommunikation. Die Unternehmerinnen sind der Meinung: „Das Projekt ‚unglaublich weiblich!‘ hat den Charme, dass über die Grenzen von Parteien, Organisationen, Gewerkschaften, Institutionen oder sonstiger Interessensvertretungen hinweg die Bedeutung von Frauen in der Geschichte der Stadt Bielefeld bewusst gemacht wird.“

www.unglaublich-weiblich.de

Fragen beantworten:

Ilse Buddemeier

Leiterin der Gleichstellungsstelle,
Stadt Bielefeld
Tel: 0521/51-2016
ilse.buddemeier@bielefeld.de

Adelheid Blecke

STEUER
Marketing & Kommunikation Bielefeld
Tel: 0521/96 87 77-0
blecke@agentur-steuer.de

